

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	6 Seiten
BEILAGEN	2 Bilder

Köln, 9 Juni 2026

Langfristige Wiedervermarktung gesichert

Alpha Trains rüstet FLIRT3-Flotte für die Bayerische Regiobahn für ROX-Konzession mit ETCS aus

- Erneuter Leasingvertrag mit der Bayerischen Oberlandbahn GmbH
- ETCS-Nachrüstung einer SPNV-Bestandsflotte
- Enge und langjährige Partnerschaften minimieren Ausfallzeiten

Als einer der ersten privaten Schienenfahrzeugvermieter in Deutschland investiert Alpha Trains in die zukunftsweisende European Train Control System (ETCS)-Nachrüstung einer Bestandsflotte für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV). Vormaliger und künftiger Leasingnehmer der 7 dreiteiligen und 28 sechsteiligen Elektrotriebzüge vom Typ Stadler FLIRT3 ist die Bayerische Oberlandbahn GmbH, die unter dem Markennamen BRB (Bayerische Regiobahn) die Züge betreibt. Anfang Juli 2025 hat die BRB den Zuschlag für den Verkehrsvertrag für die Konzession „Rosenheimer Kreuz“ (ROX) vom Aufgabenträger Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG) erhalten. Alpha Trains plant als Eigentümer und Leasinggeber die ETCS-Nachrüstung der Züge, ein Redesign sowie die zweite schwere Revision an den sechsteiligen Triebzügen.

Partnerschaftliche Ingenieurskompetenz

Die Investition in ETCS ist die zentrale technische Voraussetzung für den langfristigen Weiterbetrieb der 35 elektrischen Triebzüge auf den Strecken der ROX-Konzession. Für die Umsetzung setzt Alpha Trains auf ein starkes Partnernetzwerk. Die Durchführung der Arbeiten und die Projektsteuerung übernimmt Talbot Services GmbH in Aachen. Die

InterEngineer Systems GmbH ist in diesem Projekt verantwortlich für die technische Realisierung – von Konzeptentwicklung über die Planung und das Engineering bis hin zur Nachweisführung. Mit ihrem umfassenden Know-how betreibt das Unternehmen zudem den Wiederzulassungsprozess der umgebauten Fahrzeuge und stellt damit sicher, dass alle technischen und regulatorischen Anforderungen effizient und zuverlässig erfüllt werden. Siemens Mobility GmbH liefert die fahrzeugseitigen ETCS-Komponenten. Die Konstellation zwischen Talbot, InterEngineer, Siemens und dem Alpha Trains-Team bündelt technologische Expertise, langjährige Branchenerfahrung und Innovationskraft.

Dirk Reuters, CEO Talbot Services GmbH: „Wir freuen uns sehr, dass wir dieses technische und auch terminlich anspruchsvolle Projekt für unseren Kunden Alpha Trains umsetzen dürfen. Vor allem die ETCS-Umrüstung der Fahrzeuge, die wir mit unseren Partnern InterEngineer und Siemens Mobility gemeinsam durchführen werden, ist ein wichtiger Schritt auch Bestandsfahrzeuge für den digitalen Schienenverkehr auszurüsten.“

Alexander Milosavljević, Geschäftsführer InterEngineer Systems GmbH: „Die OEM-unabhängige Auswahl und Integration der optimal passenden Onboard-Unit ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Offenheit und Wettbewerb im Eisenbahnsektor. Mit dem Projekt schaffen wir ein Modell, das zeigt, wie technische Kompatibilität und wirtschaftliche Effizienz Hand in Hand gehen. Es setzt ein wichtiges Zeichen für alle Betreiber und Fahrzeughalter und hat einen Vorbildcharakter für den Prozess anstehender ETCS-Nachrüstungen.“

Guido Rumpel, Leitung Rail Infrastructure Deutschland von Siemens Mobility: „Die Nachrüstung der Alpha Trains Flotte mit unserer ETCS Level 2-Technologie sichert unseren Kunden Interoperabilität, denn wir erfüllen mit unseren weiterentwickelten Onboard Units neueste europäische Baseline 4-Spezifikationen. Besonders freut mich bei diesem Projekt die intensive und für uns sehr wertvolle Zusammenarbeit mit dem Generalunternehmer Talbot und dem Systemintegrator InterEngineer, die dieses Projekt richtungsweisend macht.“

Planung: Umbau parallel zur Revision

Die enge Zusammenarbeit mit den Partnern und die langjährige Erfahrung bei komplexen Umbauprojekten ermöglichen bei diesem Projekt eine Besonderheit: Die zukünftige ETCS-Nachrüstung und das Redesign sollen nicht isoliert erfolgen, sondern - nach erfolgreichem Umbau der beiden ETCS Prototypen - zeitgleich mit der zweiten schweren Revision mit einhergehender Hauptuntersuchung. Dazu ist die rechtzeitige Bestellung und Lieferung der ETCS-Komponenten für die Serie notwendig.

Diese Bündelung von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen soll dem Betreiber BRB einen signifikanten Vorteil bieten: Die Stand- und Ausfallzeiten der Züge werden auf ein Minimum reduziert, was die Fahrzeugverfügbarkeit maximiert und einen reibungslosen Betrieb ermöglicht.

Zukunftssichere Flotte für eine zentrale Verkehrsachse

Der neue ROX-Verkehrsvertrag sowie der hierfür zwischen Alpha Trains und der BRB geschlossene Leasingvertrag laufen von Dezember 2029 bis Dezember 2043. Durch die ETCS-Nachrüstung stellt Alpha Trains sicher, dass die bewährte und bei den Fahrgästen bekannte Flotte die zukünftigen Anforderungen an die digitale Zugsicherung auf den stark frequentierten Strecken der ROX-Konzession mit ihren grenzüberschreitenden Verbindungen nach Salzburg und Kufstein erfüllt.

Bernhard Holzer, Geschäftsführer der Alpha Trains Europa GmbH, unterstreicht die Bedeutung dieser Investition: „Wir verstehen uns nicht nur als Leasinggeber, sondern als technischer Partner unserer Kunden. Die ETCS-Nachrüstung ist eine strategische Investition in die Langlebigkeit unserer Flotte und die Digitalisierung der Schiene. Als einer der ersten privaten Vermieter von Triebzügen im deutschen SPNV, der diesen Schritt für eine Bestandsflotte geht, setzen wir einen neuen Standard. Indem wir den Umbau gleichzeitig mit der schweren Revision durchführen, bieten wir unserem langjährigen Partner BRB eine hocheffiziente Lösung, die den operativen Aufwand minimiert.“

Das Netz Rosenheimer Kreuz: Eine Lebensader für Millionen Fahrgäste

Das Netz „Rosenheimer Kreuz“ (ROX) ist mit rund 4,9 Millionen Zugkilometern pro Jahr und 17 Millionen Fahrgästen eine der wichtigsten Achsen im bayerischen Regionalverkehr. Es

umfasst die Linien München – Rosenheim – Salzburg (RE 5), München – Rosenheim – Kufstein (RB 54) und München – Holzkirchen – Rosenheim (RB 58). Neben der technischen Aufrüstung werden die Fahrzeuge für den neuen Vertrag einem umfangreichen Redesign unterzogen, unter anderem durch die Erneuerung sämtlicher Sitzpolster und Bezüge.

Arnulf Schuchmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Bayerischen Oberlandbahn GmbH und Bayerischen Regiobahn GmbH:

„Wir sind froh, mit unserem Leasinggeber Alpha Trains einen kompetenten und innovativen Partner zu haben, um ein solch komplexes und innovatives Vorhaben – ETCS-Nachrüstung, Redesign und Hauptuntersuchung – aus einer Hand zuverlässig planen und durchführen zu lassen. Erstmals werden zwölf Jahre alte Nahverkehrszüge mit ETCS nachgerüstet und damit eine Blaupause geschaffen, an der sich künftige Modernisierungen orientieren können.“

ETCS: Baustein für den digitalen Schienenverkehr Europas

ETCS ist der einheitliche, digitale Standard für die Zugsicherung in Europa. Es ersetzt die über 20 verschiedenen nationalen Systeme und ist eine Kernkomponente für die Interoperabilität im grenzüberschreitenden Verkehr – wie auf den Strecken nach Salzburg und Kufstein. ETCS erhöht nicht nur die Sicherheit, sondern ermöglicht langfristig auch eine höhere Streckenkapazität und einen effizienteren Bahnbetrieb. Die Investition von Alpha Trains ist somit ein wichtiger Beitrag zur Modernisierung und Stärkung des europäischen Schienenverkehrs als klimafreundliches Transportmittel.

Pressekontakte

Alpha Trains Group

Heike Zimmermann, Head of PR, Marketing & Events
Telefon: +49 221 9140 9063
E-Mail: heike.zimmermann@alphatrains.eu

BRB – Bayerische Oberlandbahn GmbH

BRB – Bayerische Regiobahn GmbH

Telefon: +49 8024 997101 (erreichbar Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr)
E-Mail: presse@brb.de

www.brb.de

InterEngineer Systems GmbH

Alexander Milosavljević, Geschäftsführer

Telefon: +49 4128 941 22 00

E-Mail: alexander.milosavljevic@interengineer.com

Siemens Mobility

Moritz Krause

Telefon.: +49 162 3480575

E-Mail: moritz.krause@siemens.com

Talbot Services GmbH

Dirk Reuters CEO

Telefon: +49 241 1821 506

E-Mail: d.reuters@talbot-services.com

Über Alpha Trains

Alpha Trains ist der führende private Vermieter von Schienenfahrzeugen in Kontinentaleuropa. An den Standorten Luxemburg, Antwerpen, Köln, Madrid, Paris und Warschau arbeiten 150 Mitarbeiter aus 20 Ländern. Alpha Trains besitzt mehr als 1.000 Lokomotiven und Triebzüge und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Leasinglösungen, umfassendes Know-how bei der Wartung und Instandsetzung von Fahrzeugen und langjährige Erfahrung bei der Finanzierung von Neubauten. Die Flotten von Alpha Trains sind bei vielen öffentlichen und privaten Betreibern in 22 europäischen Ländern im Einsatz. Gesellschafter von Alpha Trains sind APG, Arcus European Trains, PGGM und Swiss Life.

Über die Bayerische Oberlandbahn GmbH und die Bayerische Regiobahn GmbH:

Die Unternehmen Bayerische Oberlandbahn GmbH und Bayerische Regiobahn GmbH sind Tochterunternehmen der weltweit aktiven Transdev-Gruppe. Sie fahren mit der Marke BRB im Auftrag der Bayerischen Eisenbahngesellschaft mbH (BEG), die den Regional- und S-Bahn-Verkehr in Bayern plant, finanziert und kontrolliert. Die Transdev GmbH mit Sitz in Berlin ist mit rund 9.000 Mitarbeitenden und einem Umsatz von rund 1,55 Milliarden Euro der größte private Mobilitätsanbieter in Deutschland. Unsere Tochtergesellschaften im Bahn- und Busbereich bringen mit unseren modernen Fahrzeugen jährlich rund 200 Millionen Fahrgäste sicher und komfortabel an ihr Ziel. Daneben ist Transdev in Deutschland zweitgrößter Dienstleister beim Vertrieb von Fahrkarten und organisiert individuelle, auf den Kunden abgestimmte Mobilitätsangebote. Transdev in Deutschland ist Teil der weltweiten Transdev-Gruppe, einem der führenden internationalen Mobilitätsdienstleister mit Sitz in Paris mit aktuell mehr als 107.000 Mitarbeitenden in 19 Ländern und den Anteilseignern der inhabergeführten RETHMANN-Gruppe (66%) sowie der Caisse des Dépôts (34%).

Über InterEngineer

Die InterEngineer Systems GmbH ist ein auf Engineering und Retrofit spezialisiertes Unternehmen. Das Expertenteam verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung technischer

Lösungen für Hersteller, die höchste Produkt- und Funktionalitätsnormen in Europa – insbesondere in Deutschland – erfüllen müssen.

Das Leistungsspektrum reicht von der Konzept- und Systementwicklung über die funktionale, elektrische und mechanische Konstruktion bis hin zu Reverse Engineering und Refurbishment. Ergänzend übernimmt InterEngineer Sicherheitsnachweise, Validierung und die Zulassung von Systemen und Schienenfahrzeugen.

Besondere Schwerpunkte liegen in der herstellerunabhängigen Systemintegration komplexer Bahnsysteme.

Mehr über die InterEngineer Gruppe und ihre Leistungen erfahren Sie unter www.interengineer.com.

Über Siemens Mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen und durch den Einsatz industrieller KI ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 12,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 43.400 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility

Über Talbot Services GmbH

Die Talbot Services GmbH ist ein junges und zugleich traditionsbasiertes Unternehmen im Bereich des Schienenfahrzeugbaus. Unsere Kompetenz und Flexibilität innovative, marktgerechte Lösungen umzusetzen, beruht auf der ausgewogenen Mischung der Aachener Schienenfahrzeuggeschichte seit 1838 und den frischen Visionen einer neuen Generation TALBOT. Das Dienstleistungsangebot umfasst als Partner der Schienenfahrzeugindustrie sowohl den Neubau von Personenzügen inklusive Inbetriebnahme wie auch die Instandhaltung, Reparatur und Modernisierung von Schienenfahrzeugen jeglicher Art.